

Härtetest in Südamerika: besonderer Geräteführer bewältigt schwierigste Verhältnisse

- LB 36 und LRB 355 bohren 57.000 lfm Pfähle
- Kellybohren und Vollverdrängerbohren
- Ausbau von 230 km Straßennetz inkl. 16 Brücken

Nenzing (Österreich) Oktober 2018 – Um die Infrastruktur in Kolumbien zu verbessern, werden für den Ausbau des Straßennetzes zwischen Mosquera und Balsillas 176 Mio. € investiert. Für die Umsetzung des Spezialtiefbaus hat Auftragnehmer Mincivil S.A. Liebherr-Equipment erfolgreich im Einsatz. Das Besondere daran: Beim Öffnen der Kabinentür des LRB 355 gibt es eine kleine Überraschung.

Schon von Weitem ist es zu sehen. Denn es ist eines der Größten seiner Art: das Ramm- und Bohrgerät LRB 355. Daniel lässt seinen Blick über die Baustelle schweifen. Er lächelt: "Bei so hartem Boden kommt nur Liebherr in Frage."

Zwischen den Departamentos Tolima und Cundinamarca, zwei politischen Verwaltungsgebieten in Kolumbien, wird im Rahmen eines Bauprojektes von Jänner 2016 bis Dezember 2021 die Infrastruktur vor allem für den Güterverkehr verbessert. Dafür wird zwischen Mosquera und dem 230 km südwestlich gelegenen Balsillas das Straßennetz ausgebaut. Das Projekt umfasst auch den Bau von insgesamt 16 Brücken, wodurch eine bessere Verbindung zwischen Tolima und Cundinamarca erreicht wird.

Mincivil, neben Topco S.A. Auftragnehmer des Projektes, setzt für die Erstellung der Brückenpfähle Spezialtiefbaugeräte von Liebherr ein. Das Drehbohrgerät LB 36 verwendet Mincivil zum Kellybohren mit 1500 mm Durchmesser bis in eine Tiefe von 26 m. Das Ramm- und Bohrgerät LRB 355 mit Vollverdränger-Bohrausrüstung für Pfähle mit 600 mm Durchmesser und 33 m Tiefe. Bis zum Abschluss der Arbeiten bohrt das kolumbianische Bauunternehmen insgesamt 57.000 m in die Tiefe. Während das LB 36 die Arbeiten bereits im Dezember 2017 abgeschlossen hat, ist das LRB 355 noch bis März 2019 im Einsatz.

Die Spezialtiefbau-Profis von Mincivil haben Standorte in Cundinamarca, Antioquia und Boyacá. Daniel Rodriguez ist Foundation Unit Business Manager. Er steht auf einem Bauabschnitt in Mosquera, eine knappe Autostunde von Bogota entfernt, und erklärt, dass der Boden wegen des nahen Gebirges hier sehr hart sei. "Das sind schwierige Verhältnisse und eine echte Herausforderung für die Maschine." Um auch bei so hartem Untergrund produktiv zu arbeiten, spielt die Wahl des richtigen Bohrgerätes eine entscheidende Rolle. Mit einem Blick auf das LRB 355 zeigt Daniel, welche Lösung er für dieses Problem gefunden hat.

Die Einzige in ganz Kolumbien

Beim genauen Betrachten des Ramm- und Bohrgerätes gibt es eine Überraschung. Es lächelt eine junge Frau aus der Kabine: Adriana Gómez Beltrán, 32 Jahre, seit Jänner 2018 Geräteführerin des LRB 355. Die erste Frau in ganz Kolumbien, die in der Kabine eines Bohrgerätes Platz genommen hat. Und wohl auch weltweit eine der wenigen in diesem Metier. Daniel ist von ihr begeistert! Denn sie kommt mit den schwierigen Bedingungen gut zurecht. Adriana hat mit dem LRB 355 den Härtetest bestanden!

Das Unternehmen Gravillera Albana S.A., Teil derselben Gruppe wie Mincivil und Topco, fördert ein spezielles Programm für alleinerziehende Mütter (cabeza de familia). Das Management will so gezielt Frauen motivieren, ihre Stärken zu zeigen. Wie wir bei Adriana sehen, mit Erfolg! Vorher hat Adriana 5 Jahre lang einen Bagger manövriert und ihre Aufgaben mit viel Engagement und Ehrgeiz umgesetzt. Daher ist Adriana genau die Richtige für die Bedienung des LRB 355, des größten Ramm- und Bohrgerätes der LRB-Serie von Liebherr.

Bildunterschriften

liebherr Irb355 mosquera 1.jpg

Mincivil setzt in Mosquera das LRB 355 zur Erstellung der Brückenpfähle ein.

liebherr_lrb355_mosquera_2.jpg

Das LRB 355 zeigt auch bei schwierigen Bedingungen eine tolle Performance.

liebherr lrb355 adriana 1.jpg

Die erste kolumbianische Geräteführerin an den Joysticks eines Ramm- und

Bohrgerätes: Adriana Gómez Beltrán

liebherr_lrb355_adriana_2.jpg

Adriana hat die Vollverdränger-Bohrausrüstung genau im Blick.

Ansprechpartner

Gregor Grießer

Strategisches Marketing & Kommunikation

E-Mail: gregor.griesser@liebherr.com

Wolfgang Pfister

Leiter Strategisches Marketing & Kommunikation

Tel.: +43 50809 41444

E-Mail: wolfgang.pfister@liebherr.com

Veröffentlicht von

Liebherr-Werk Nenzing GmbH Nenzing / Österreich www.liebherr.com